

# MUD LIBRARY

WORKSHOP ZUM BAU EINER BIBLIOTHEK  
IN NSUTEM/GHANA



# INHALT



## 8 EINLEITUNG

ArchiFair

Partner

Volunteers

## 13 WORKSHOP

Anreise

Unterkunft & Verpflegung

Kosten & Bewerbung

## 29 GAHNA & NSUTEM

Steckbrief Ghana

Steckbrief Nsutem

Aktivitäten vor Ort

## 45 WEITERE INFORMATIONEN

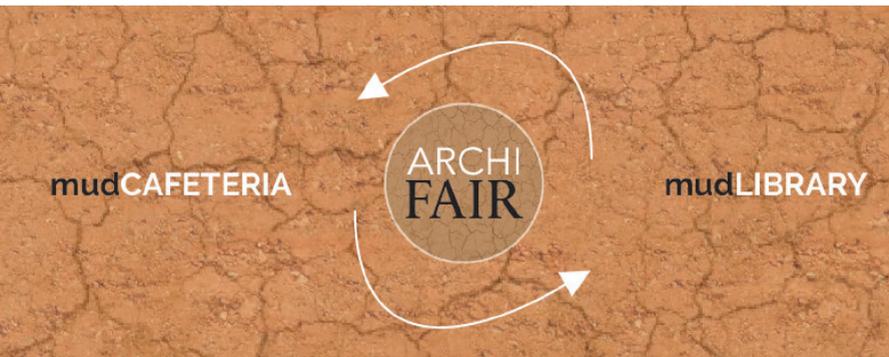
Sicherheit & Gesundheit

Kontakte

# ARRCHIFAIR

VEREIN: Archi FAIR - Nachhaltiges Planen und Bauen  
ZVR-Zahl: 474692231

KOORDINATOREN: Arch. DI Anna Schweiger & DI Jaap Willemsen  
PROJEKTLEITUNG: Hannah Berger



## WAS MACHEN WIR

Wir bauen gemeinsam mit Volunteers und der Community vor Ort eine Bibliothek mit Computerarbeitsplätzen und Community Center in Nsutam, im Süden Ghanas. Durch den Einsatz regionaler Baumaterialien und die Zusammenarbeit mit der lokalen Lehmbaufirma *Hive Earth* wird ein Ort des Austausches geschaffen. Hier werden in Zukunft SchülerInnen aber auch jene die nicht zur Schule gehen konnten, zusammenkommen um neues zu entdecken. Die Bibliothek wird von 3 verschiedenen Schulen im Umkreis von 5 km genutzt werden und auch der lokalen Community für Veranstaltungen zur Verfügung stehen. Die lokale NGO *Bookdrop Ghana* wird die Bibliothek mit Büchern befüllen und später Kurse zur Alphabetisierung und Digitalisierung der Dorfgemeinschaft organisieren

## WER SIND WIR

Wir sind ein gemeinnütziger Verein aus jungen Architekturschaffenden, die einen finanziellen und organisatorischen Rahmen bieten, um kleine Bauprojekte in Afrika zu ermöglichen. Dabei kann es sich um Schulgebäude, aber auch um Büro-, und Wohneinheiten bis hin zu kleinen Fabrikgebäuden handeln – solange diese später in eine lokale Administration übergehen und langfristig einem gemeinnützigen sozialen/kulturellen Zweck dienen. Abseits des sozialen und wirtschaftlichen Schwerpunkts experimentieren wir mit traditionellen und neuen, vor allem aber mit nachhaltigen Bauweisen, die einen positiven Einfluss auf den aktuellen Baudiskurs haben. Aus diesem Grund arbeiten wir auch eng mit der Technischen Universität und der Universität für Bodenkultur in Wien zusammen. Dies ermöglicht es uns, Studierende als Volunteers zu engagieren, die uns in einem drei- bis viermonatigen Bau-Workshop helfen, das Bauvorhaben in Zusammenarbeit mit der Bevölkerung vor Ort sowie lokalen NGOs und Firmen zu verwirklichen. Durch die interkulturellen Kooperationen und den intensiven Austausch untereinander können alle Beteiligten voneinander lernen und profitieren.

# ARCHIFAIR

Referenzprojekt mudCAFETERIA Tamale Ghana





## PARTNER



#### TECHNISCHE UNIVERSITÄT WIEN:

Wie bereits bei unserem ersten Projekt 2017 konnten wir auch diesmal wieder die Technische Universität Wien als Projektpartner gewinnen. In einer Vorlesungsreihe werden die Volunteers von uns gemeinsam mit Univ.Prof. DI Dr. Andrea Rieger-Jandl auf den Bauworkshop in Ghana vorbereitet und können ECTS-Punkte für ihr Studium sammeln.

#### UNIVERSITÄT FÜR BODENKULTUR WIEN:

Univ.Prof. DI Dr. Christoph Pfeifer, Leiter des Instituts für Verfahrens- und Energietechnik, unterstützt uns im Bereich Wasseraufbereitung und Photovoltaik.

#### HIVE EARTH

Kwame Deheer und Joelle Eyeson betreiben gemeinsam eine Baufirma in Accra. Sie experimentieren mit unterschiedlichsten Lehmbauweisen und bauen Stampflehmwände in ganz Ghana. Die Zusammenarbeit bei unserem ersten Projekt *mudCAFETERIA* hat so gut funktioniert, dass wir uns entschlossen haben, dieses Projekt in enger Kooperation umzusetzen. Sie werden die Baustelle durchgehend begleiten und einen Lehmbauworkshop abhalten.

#### BOOK DROP GHANA

Sylvia Arthur ist in England aufgewachsen und lebt seit 3 Jahren wieder in der Heimat ihrer Eltern. Sie gründete die NGO *Book Drop Ghana* gemeinsam mit James Ankobia und Seth Avusuglo um vor allem die ländlichen Regionen in Ghana mit kulturell relevanten Büchern zu versorgen. Die Bücher sammeln sie dabei vorwiegend von im Ausland lebenden Ghanaern. Hier könnt ihr die Bücherliste einsehen: [Wishlist](#)

#### ORTHNER & ORTHNER ASSOCIATES

Rosemary und Martin Orthner sind zwei österreichische Architekten mit ghanaischen Wurzeln, die seit fast 15 Jahren in Accra leben und arbeiten. Sie setzen verschiedenste Bauprojekte um, agieren als österreichisches Konsulat in Accra und unterstützen uns in allen Bereichen.

## VOLUNTEERS



Eure Ausbildung muss nicht im Bereich Architektur, Bau oder Design liegen. Handwerkliche Erfahrungen, geschickter Umgang mit Werkzeug und eine Hands-on-Mentalität werden jedoch sehr begrüßt. Die Mindestteilnahmezeit beträgt 3 Wochen. Ihr werdet die Möglichkeiten haben ein nachhaltiges Bauprojekt in allen Bauphasen zu begleiten, mit Lehm zu experimentieren, von Experten zu lernen und im engen Austausch mit der lokalen Bevölkerung eine vielfältige Kultur kennenzulernen.

Studierende aufgepasst:

Ihr könnt die Teilnahme als Praktikum, Abschlussarbeit oder zur persönlichen Grundlagenforschung nutzen. Die Technische Universität bietet außerdem ECTS-Punkte für zwei von uns und Andrea Rieger-Jandl betreute Lehrveranstaltungen an.

Für die Teilnahme an den vorbereitenden Vorlesungen und einem Aufenthalt von mindestens 3 Wochen könnt ihr euch folgende Lehrveranstaltungen anrechnen lassen:

251.851 Kollaboratives Arbeiten / Design-build Projekte (3 ECTS)

251.702 EX Exkursion Außereuropäische Architektur (2 ECTS)

Für jene, die zusätzliche kleine Aufgaben wie Filmen, Fotografieren und Dokumentieren übernehmen oder sich auch schon vorab engagieren wollen, ist es möglich sich zusätzlich folgende LVA anrechnen zu lassen:

251.845 Lehmbau weltweiten Vergleich (2.5 ECTS)

Insgesamt sind also 7.5 ECTS Punkte möglich.

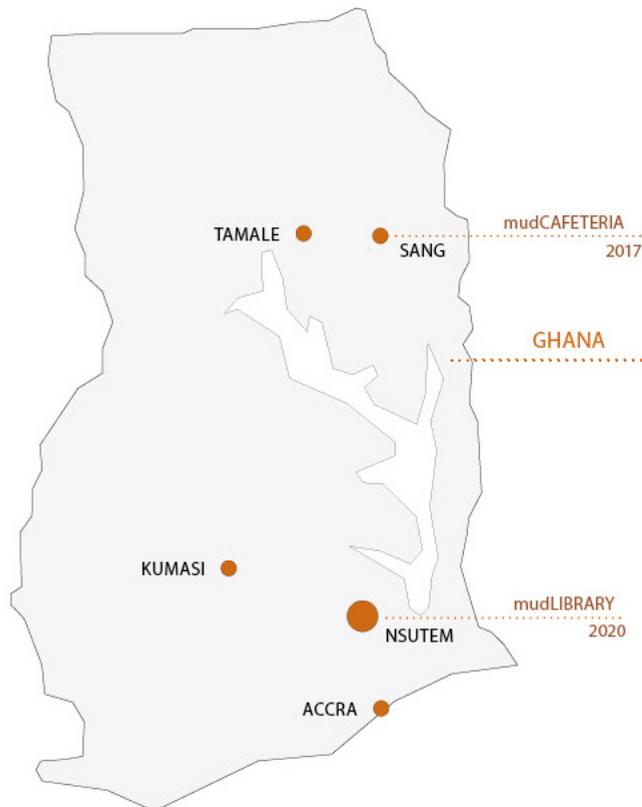
Selbstverständlich sind auch Teilnehmende, die nicht studieren, herzlich eingeladen zu den vorbereitenden Vorträgen an der TU Wien zu kommen.

Bei Interesse kontaktiere uns einfach unter: [office@archifair.org](mailto:office@archifair.org)

# GHANA

Hauptstadt:	Accra
Bevölkerung:	ca. 28,8 Millionen
Fläche:	238.537 km <sup>2</sup>
Amtssprache:	Englisch (in der Ashanti Region wird hauptsächlich Twi gesprochen)
Nachbarstaaten:	Elfenbeinküste, Burkina Faso und Togo
Religion:	71 % Christen, 17 % Muslime, 6 % traditionelle Religionen, 6% konfessionslos
Währung:	Ghana Cedi (GHC)
Zeitzone:	GMT (UTC+0)

Ghana befindet sich in Westafrika. Aufgrund seines steten Wirtschaftswachstums und seiner stabilen Demokratie galt Ghana in den letzten Jahren als eines der Vorzeigeländer Afrikas. Das junge Land leidet unter einer starken Landflucht - viele Jugendliche ziehen in die nächsten größeren Städte auf der Suche nach Arbeit. Ghana ist ein sehr multikulturelles Land, dessen größere Städte und Küstengebiete bereits von einigen Touristen besucht werden. Die Ghanaer sind bekannt für ihre Gastfreundschaft. Trotz der Ansätze zur Industrialisierung ist Ghana insgesamt ein Agrarland. Den größten Umsatz gewinnt die Nation aus dem Export von Rohstoffen wie Gold, Öl und Kakao. Es ist ein tropisches Land, das nicht von Jahreszeiten, sondern vom Wechsel zwischen Regen- und Trockenzeit geprägt ist. Grob lässt sich das Klima in den feuchten Süden mit seinen immergrünen Regenwaldgebieten und den trockeneren Norden unterteilen.





NSUTEM  
EASTERN REGION



## ENTSTEHUNG DER IDEE FÜR EINE COMMUNITY LIBRARY:

Im Jahr 2017 entwickelten wir die *mudCafeteria*, eine Schulcafeteria im Norden Ghanas. Dieses Projekt ging aus einem internationalen Architekturwettbewerb hervor. Die Organisation und Umsetzung hat uns, unsere Volunteers und auch der Bevölkerung vor Ort sehr viel gelehrt. Nach diesem unvergesslichen Abenteuer entschlossen wir uns, unsere gewonnenen Erfahrungen zu nutzen und weitere Projekte umzusetzen. Unser erstes Projekt machte uns bewusst, dass ein stabiler Partner vor Ort der Schlüssel zum nachhaltigen Bestehen und Wirken eines Bauprojekts im Entwicklungskontext ist. Die Kooperation mit der damaligen NGO hat leider nicht gut funktioniert, darum waren wir beim jetzigen Projekt sehr bemüht unsere Partnerschaften auf verlässlichere Beine zu stellen. Mit Kwame und Joelle von *Team Hive* sind wir seit unserem ersten Treffen in Freundschaft verbunden. Wir teilen die Begeisterung für den Baustoff Lehm sowie den Drang uns sozial zu engagieren und unserer Gesellschaft etwas zurückzugeben. Das *Team Hive* beteiligt sich jährlich an einem sozialen Bauprojekt. Dadurch kam es auch mit Sylvia von *Bookdrop Ghana* in Kontakt. Sylvia hörte eines Tages im Radio einen Aufruf des Chiefs von Nsutem - er richtete eine Bitte nach dem Bau einer Schulbibliothek in seinem Dorf an die Regierung und an NGOs. Das traf sich gut, denn Sylvia war auf der Suche nach einem passenden Ort für ihre gesammelten Bücher und Workshops. So führte das eine zum Anderen und wir fanden alle zueinander.

Nsutem ist ein kleiner Ort, etwa 100 km nordöstlich von Accra und etwa 150 km südöstlich der zweitgrößten Stadt Kumasi in der Eastern Region, in Süd-Zentral-Ghana. Das Dorf hat etwa 2000 Einwohner, wobei 60% der Bevölkerung unter 25 Jahren sind. Die Amtssprache ist Twi wobei der größte Teil der Bevölkerung Englisch spricht beziehungsweise versteht. In den ländlichen Regionen Ghanas kann ein Großteil der Erwachsenen nicht lesen und schreiben, weil er keine ausreichende Schulbildung erhielt. Die Bewohner sind vorwiegend Bauern und Minenarbeiter, die kaum genügend Geld verdienen, um den Lebensunterhalt zu bestreiten. Mehr als 75% leben unter der von der UN definierten Armutsgrenze. Das Leben in Nsutem ist bescheiden, die Architektur puristisch. Das Dorf besteht hauptsächlich aus traditionellen Lehmhäusern. Bei den neuen Häusern werden oft Zementsteine verwendet, die im Dorf hergestellt werden. Der Platz in den Häusern ist eng, die Ausstattung sehr spartanisch. Die meisten Aktivitäten, etwa Kochen und sozialer Austausch, finden vorwiegend im Freien, im Schatten eines Baumes oder auf einer Veranda statt.

Nsutem erstreckt sich entlang der Hauptstraße, die von Accra nach Kumasi führt. Ein wirkliches Zentrum gibt es nicht - aber man findet entlang der Straße viele kleine Shops und Lokale, in denen sich die Bevölkerung trifft. Am Anfang und Ende des Ortes befinden sich zwei große Restaurants, die den Ort begrenzen. Auch kleine handwerkliche Betriebe finden sich entlang der Straße und direkt neben dem Bauplatz.

#### DER BAUPLATZ:

Er befindet sich in der Mitte von Nsutem und liegt auf dem Areal der Grundschule. Durch diese Lage eignet er sich perfekt als Platz für eine Community Library.

Man kann den Bauplatz von jeder Seite gut erreichen. Von Vorteil ist auch, dass er von jeder Seite einsichtig ist - das bedeutet, dass die Bibliothek leicht zu finden ist und für jeden gut zugänglich gemacht werden kann.

Da die Freibereiche vor der Grundschule auch jetzt schon für Feste und Versammlungen genutzt werden, eignet sich der Platz perfekt für ein neues Gebäude, das der Community Platz für Austausch bieten soll.

#### DIE BIBLIOTHEK:

Nach Gesprächen mit dem Chief, den Ältesten und der Community wurde uns schnell klar, dass diese Bibliothek mehr beinhalten muss als einen Leseraum und Bücherregale. Die Bevölkerung wünscht sich eine E-Library und ein autarkes Gebäude, das nicht vom Stromnetz abhängig ist.

Die Bibliothek soll ein Ort des Austausches werden, an dem sich jeder willkommen fühlt. Nach Fertigstellung soll die Community die Organisation übernehmen - mit Unterstützung von *Bookdrop Ghana*, die bereits eine Übergangsbibliothek in Nsutem eingerichtet haben, um das Interesse an Büchern zu wecken und mit interessierten Bewohnern zu erarbeiten, wie man die Bibliothek in Zukunft managen kann.

Zugang soll die ganze Community haben, aber auch die umliegenden Schulen. Somit soll die Bibliothek ein Ort werden, an dem man sich austauscht und von einander lernt, aber an dem auch die Geschichte Nsutems archiviert wird.





Verbindungstraße KUMASI-ACCRA

BAUPLATZ

GRUNDSCHULE

ZENTRUM

5 GEHMINUTEN

GUESTHOUSE

OBERSTUFEN-SCHULE

NSUTEM  
EASTERN REGION





NSUTEM  
EASTERN REGION





# ANKUNFT IN ACCRA & ANREISE NACH NSUTEM



## FLUG NACH GHANA

Alle internationalen Flüge landen am Accra Kotoka International Airport. Kommt euer Flug erst in den Abendstunden an, empfiehlt es sich, eine Nacht in Accra zu verbringen. Mit dem Hostel Agoo haben wir schon gute Erfahrungen gemacht. Die Kosten liegen zwischen 15 und 20€ pro Nacht, ein Flughafentransfer wird für weitere 15€ angeboten. Dieses Hostels befindet sich zwischen Flughafen und Busbahnhof.

## MIT DEM BUS NACH NSUTEM

Vom Busbahnhof in Accra fahren Busse mehrmals täglich nach Kumasi, mit Zwischenstopp in Nsutem bei der Raststation Linda Dorm. Dort wird euch jemand von unserem Team abholen. In Accra gibt es keine fixen Abfahrtszeiten, Busse starten sobald sie voll sind - in der Hauptreisezeit ca. alle 30-45 Minuten. Die Fahrtzeit von Accra nach Nsutem beträgt etwa 1 Stunden 40 Minuten und kosten etwa €10 pro Strecke.

Ein verlässliches Busunternehmen ist zum Beispiel *VIP Bus Service*.

Für größere Gruppen bietet sich auch ein privater Transfer durch ein registriertes Airport-Taxi an. Der Preis kann stark variieren, liegt aber etwa zwischen 100€ und 150€.



## UNTERKUNFT & VERPFLEGUNG



## UNTERKUNFT

Wir mieten ein komplettes Guesthouse in Nsutem an, in fußläufiger Entfernung zum Bauplatz. Dieses verfügt über einen gemeinschafts Wohn- und Essbereich, eine Küche, eine Terrasse, einen umzäunten Innenhof und 5 Schlafzimmer (je ein Doppelbett und ein Einzelbett) mit eigenem Badezimmer. Es gibt Toiletten mit Wasserspülung, "geduscht" wird in der Wanne mit Kübel und Schöpfer. In der Unterkunft wird Tag und Nacht Personal zur Verfügung stehen, die Unterkunft wird regelmäßig gereinigt und es gibt die Möglichkeit Wäsche selbst zu waschen (Waschmaschine) oder waschen zu lassen.

## VERPFLEGUNG

Julie wird für uns täglich 3 Mahlzeiten zubereiten. Sollte die regionale Küche einigen Teilnehmenden nicht behagen, besteht natürlich die Möglichkeit das Essen selbst zuzubereiten. Es gibt auch die Möglichkeit bei *Linda Dorm* oder *Paradise*, zwei Restaurants im Ort, lokale oder westliche Mahlzeiten zu konsumieren.

## RESPEKTVOLLER UMGANG

Bitte bedenkt, dass wir nicht in einem Tourismus-Resort untergebracht sein werden. Wir werden gemeinsam mit der lokalen Bevölkerung unter einfachen Verhältnissen leben und arbeiten. Wir sind dort zu Gast. Wir erwarten einen respektvollen Umgang mit der Bevölkerung, den Arbeitern und den TeilnehmerInnen untereinander, um gemeinsam alle Herausforderungen bestmöglich zu bewältigen.

## KOSTEN & BEWERBUNG



Mindestteilnahmezeit:	3 Wochen oder länger
Mindestalter:	Wir sind bemüht für euch alle Vorbereitungen zu treffen und euch eine einzigartige Erfahrung zu ermöglichen. Es ist uns wichtig, sich gegenseitig in allen Belangen zu unterstützen. Wir sind jedoch kein betreutes Feriencamp - und wir erwarten, dass alle TeilnehmerInnen eigenständig und unabhängig sind.
Anforderung:	Handwerkliche Erfahrungen, ein geschickter Umgang mit Werkzeug und Hands-on-Mentalität werden begrüßt. Bitte bedenke, dass Ghana ein westafrikanisches Land ist und die Lebensbedingungen, die Infrastruktur und die gesundheitlichen Einrichtungen nicht den gewohnten europäischen Standards entsprechen.
Flüge:	von Wien ab ca. 550€ von München ab ca. 450€
Visum:	Erkundigt euch rechtzeitig bei der ghanaischen Botschaft eures Heimatlandes über das nötige Visum und die dafür anfallenden Kosten. Die für Österreich zuständige Botschaft ist in Bern. Ein dreimonatiges Visum mit einmaliger Einreise kostet rund 100€.
Bus-Transfer:	Accra - Nsutem hin und retour ca. 20€
Unterkunft & Verpflegung:	ca. 20€ pro Tag
Projektunterstützung:	200€
Impfungen:	Ein internationaler Impfpass mit Bestätigung über eine Gelbfieberimpfung ist bei der Einreise nach Ghana vorzuweisen. Diese benötigst du nur einmalig, sie kostet ca. 60€. Bitte erkundige dich bei einem Arzt welche weiteren Impfungen für deinen Aufenthalt empfohlen werden.
Gesamt für 3 Wochen:	ca. 1.200€ bis 1.500€ (je nach Aufenthaltsdauer in Accra, benötigten Impfungen etc.)

Wichtig: In Nsutem gibt es keinen Bankomat - Geld in Accra beheben!

# GHANA IST EINE REISE WERT!

AUSFLUGSZIELE:



GHANAS KÜSTE



KUMASI



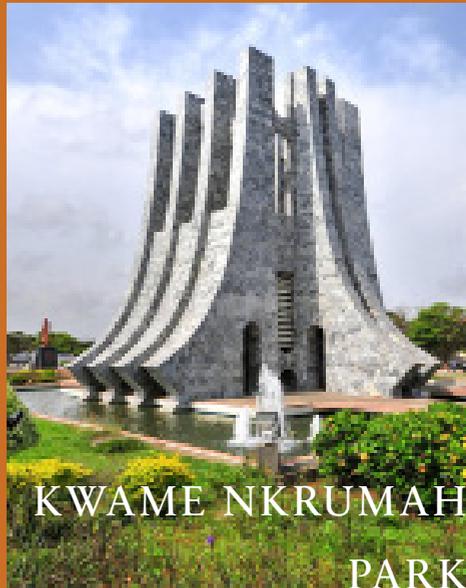
KAKUMI  
NATIONALPARK



MOLE  
NATIONAL PARK



ACCRA



KWAME NKRUMAH  
PARK



# INSTAGRAM:

Partner:

@bookdropghana  
@hive\_earth  
@hiveearthstudio  
@ooa\_architecture  
@radio1gh  
@archifair

Kunst & Kultur:

@thisisaccra  
@nubuke\_foundation  
@kokrobitey.institute  
@jamestown.cafe